

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Marklkofen : VfR Laberweinting
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Marklkofen gegen den VfR Laberweinting

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 21:18 Sätzen trennten sich die Spieler des VfR Laberweinting beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) am Freitagabend vom TSV Marklkofen. Rund 118 Minuten ging das Match, ehe Manfred Kirchmayer das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im 6. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Fabian Vilsmaier, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Genügend spielerische Mittel hatten Vilsmaier / Fleischberger letztlich parat, um Berleb / Wiethaler zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Vilsmaier / Bergmoser die Begegnung mit 1:3 gegen Zellner / Kirchmayer abgaben und eine Niederlage kassierten. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Simon Berleb zeigte Fabian Vilsmaier seinem Gegner die Grenzen auf. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend dagegen für Dariusz Fleischberger beim 2:3 gegen Matthias Zellner. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Völlig ungefährdet war derweil wiederum der Sieg von Gerhard Vilsmaier gegen Manfred Kirchmayer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 15:13, 5:11, 11:6 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Anton Bergmoser, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Manuel Wiethaler verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Fabian Vilsmaier hatte im Einzel gegen Matthias Zellner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Der Start in die Partie hätte für Dariusz Fleischberger besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Simon Berleb noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Manuel Wiethaler war im Anschluss indes Gerhard Vilsmaier, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Anton Bergmoser eine 1:3-Niederlage gegen Manfred Kirchmayer kassierte. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Marklkofen in der Saison nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.11.2022 gegen den TSV Vilsbiburg an. Für den VfR Laberweinting steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC Teisbach IV am 18.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Marklkofen

Doppel: Vilsmaier / Fleischberger 1:0, Vilsmaier / Bergmoser 0:1

Einzel: F. Vilsmaier 2:0, D. Fleischberger 1:1, G. Vilsmaier 1:1, A. Bergmoser 0:2

VfR Laberweinting

Doppel: Berleb / Wiethaler 0:1, Zellner / Kirchmayer 1:0

Einzel: M. Zellner 1:1, S. Berleb 0:2, M. Wiethaler 2:0, M. Kirchmayer 1:1